

Inhalt

I. Einleitung	6	5. Die Höheren SS und Polizeiführer (HSSPF) mit Freikorpsvergangenheit	135
1. Mythos Nibelungen	6	6. KZ-Leitungsfunktionsträger (mit paramilitärischer Vergangenheit)	138
2. Am Anfang eine Bombe	14	7. Wehrmacht	139
3. Die soziale Lage 1919	17	8. Ärzte/Mediziner/Rassenbiologen	142
4. Revolutionär oder autoritär?	19	9. Generalplan Ost	142
5. Definitionen	21	10. Hungerplan	144
II. Ursachen	24	11. Einfache Soldaten	145
1. Pardon wird nicht gegeben – Eine kurze Geschichte deutscher staatlicher Gewalt	24	VII. Einige Daten aus dem Lexikon	146
2. Der Drang nach Außen	29	VIII. Schluss	147
3. Der Griff nach Osten	34	IX. Freikorps und Faschismus-Lexikon ...	149
4. Die Entstehung der Freikorps	36	Buchstabe A	150
III. Die Blutspur der Freikorps 1919–1921	44	Buchstabe B	159
1. 1919 – Der Freikorps-Angriff auf das Baltikum	44	Buchstabe C	194
2. Januarkämpfe Berlin 1919 – Das Morden in Deutschland beginnt	49	Buchstabe D	203
3. 1919 – Einsatz in Mitteldeutschland	58	Buchstabe E	210
4. 1919 – Ruhrgebiet	59	Buchstabe F	218
5. März 1919 – Eskalation des Terrors in Berlin	60	Buchstabe G	228
Bürgerkrieg	62	Buchstabe H	239
6. 1919 – München	68	Buchstabe I/J	255
7. 1920 – Kapp-Putsch in der Republik	75	Buchstabe K	261
8. Das Ruhrgebiet im Kapp-Putsch	79	Buchstabe L	279
9. 1919–1921 Oberschlesien	87	Buchstabe M	289
IV. Freikorpsporträts	91	Buchstabe N	302
1. Kurzporträts einiger wichtigen Freikorps	91	Buchstabe O	309
2. Das Freikorps Aulock – Paradefall früher faschistischer Herrschaft	98	Buchstabe P	318
V. Freikorps und Faschismus	115	Buchstabe R	335
1. Freikorps und NSDAP	116	Buchstabe S	351
2. Freikorps und SA	124	Buchstabe T	389
VI. Die Vernichtungskriege	129	Buchstabe U	397
1. Freikorps und SS	129	Buchstabe V	397
2. SS-Generäle	131	Buchstabe W	401
3. Die Männer des RSHA	132	Buchstabe Z	418
4. Einsatzgruppen	132	Einsterneliste*	422
X. Anhang	425		
Abkürzungen	425		
Quellen, Literatur	427		
Register	434		